



Biberacher Nachrichten



HIN Heilbronn

BEKANNTGABEN FÜR DEN STADTTEIL HEILBRONN-BIBERACH

Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern,
Telefon 07138/8536, E-Mail info@verlagsdruck-kubsch.de, www.verlagsdruck-kubsch.de

Nummer 22

Donnerstag, 28. Mai

Jahrgang 2026

Mitteilungen des Bürgeramts



Abfuhrtermin Blaue Tonne

Dienstag, 02. Juni 2026

Abfallabfahren sind verschoben

Wegen des Feiertags Fronleichnam am Donnerstag, 4. Juni, müssen alle Abfallabfahren wie folgt verschoben werden:

- Donnerstag, 4. Juni, auf Freitag, 5. Juni
- Freitag, 5. Juni, auf Samstag, 6. Juni.

Ausnahme: Die Biotonnen-Abfuhr in Böckingen findet wie gewohnt am Freitag, 5. Juni, statt.

Fundsache

- 2-mal jeweils 3 Schlüssel an Ring
- 1-mal 4 Schlüssel an Ring

Standesamtsnachrichten

Sterbefall:

19.05.2026 Jürgen Große

Volkshochschule

VHS Zweigstelle Kirchhausen



- Anmeldung und Infos zu den Kursen:
- telefonisch: 07131/9965-875
 - per E-Mail: kirchhausen@vhs-heilbronn.de
 - Homepage: www.vhs-heilbronn.de
- Im folgenden Kurs sind noch Plätze frei:**

Z250A151 Abenteuer Fotografie

Donnerstags, 11.06.2026, 18.00 -20.00 Uhr, 4-mal
Über Ihre Anmeldung freut sich
Bernardica Knauer
Zweigstelle Kirchhausen



Ärzte – Apotheken

Hausärztlicher Bereitschaftsdienst der SLK-Kliniken:
Am Plattenwald, 74177 Bad Friedrichshall, Nr. 1 im SLK-Krankenhaus in der Notaufnahme.

Öffnungszeiten an Samstagen, Sonntagen und Feiertagen von 08.00 Uhr bis 22.00 Uhr, SLK-Kliniken, Am Gesundbrunnen, 74078 Heilbronn.

Die Notfallpraxis befindet sich im Klinikum am Gesundbrunnen und ist über den Haupteingang zugänglich. Telefon: 116117 (hier erhält der Anrufer, an Wochenenden und außerhalb der Sprechzeiten, Auskunft über Öffnungszeiten und auch die Anforderung für medizinische notwendige Hausbesuche wird hier vermittelt).

docdirekt.de – digitale Anlaufstelle der 116117

Unter www.docdirekt.de bekommen Patienten kostenlos und digital eine medizinische Ersteinschätzung und Handlungsempfehlung. Wird eine Videosprechstunde empfohlen, kann direkt zu einer telemedizinischen Beratung vermittelt werden. Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte unter **Tel. 0711/96589700 oder docdirekt.de**.

Notdienst der Apotheken

- 30.05.2026 Ostend-Apotheke, Herbststr. 15, 74072 Heilbronn, Tel.: 07131-3992100
Sonnen-Apotheke Ellhofen, Haller Str. 8, 74248 Ellhofen, Tel.: 07134-15391
- 31.05.2026 Apotheke im Staufenberg-Zentrum, Staufenbergstr. 31, 74081 Heilbronn, Tel.: 07131-899055
Apotheke im Medicus, Hagenbacher Str. 2, 74177 Bad Friedrichshall, Tel.: 07136-95190
Rathaus-Apotheke Massenbachhausen, Heilbronner Str. 4, 74252 Massenbachhausen, Tel.: 07138-7666

Diakoniestation Heilbronn-West, Pflegebereich Biberach-Kirchhausen

Tel. 07131/386870

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Der tierärztliche Bereitschaftsdienst Bad Wimpfen/Bad Rappenaun ist unter der Telefonnummer **07264/4531** zu erfahren.

Bitte beachten!

Redaktionsschluss für amtliche Nachrichten, Kirchen und Vereine in der 23. Woche (01. – 07.06.2026) ist Montag, 01.06.2026, 9.00 Uhr
Anzeigenschluss in der 23. Woche (01. – 07.06.2026) ist Montag, 01.06.2026, 12.00 Uhr

Daneben gilt der Notdienstplan der Heilbronner Tierärzte, gemäß der Veröffentlichung in der Heilbronner Stimme.

Kirchliche Nachrichten

Evangelische Kirchengemeinde



Sonntag, 31. Mai – Trinitatis

„Die Gnade unseres Herrn Jesus Christus und die Liebe Gottes und die Gemeinschaft des Heiligen Geistes sei mit euch allen.“ (2. Korinther 13,13)

Gottesdienst in Biberach (Ev. Kirche)

9.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin L. Sandford)

Gottesdienst in Bonfeld (Ev. Kirche)

10.30 Uhr Gottesdienst (Pfarrerin L. Sandford)

Gottesdienste am 7. Juni

9.30 Uhr Fürfeld, Ev. Kirche (Pfarrer i.R. G. Kuppler)

10.30 Uhr Kirchhausen, Dietrich-Bonhoeffer-Kirche (Pfarrer i.R. G. Kuppler)

Seniorenachmittag

Am Donnerstag, 28. Mai um 14.30 Uhr im Ev. Gemeindehaus. Unser Thema heißt: Sicher zu Hause mit einem Hausnotruf. Herr Wolfgang Veith vom Deutschen Roten Kreuz wird uns dazu berichten. Wenn Sie einen Fahrdienst brauchen, rufen Sie bitte bei Harald Pfeil unter der Nummer 07066/5520 an.

Katholische Kirchengemeinde St. Cornelius und Cyprian Heilbronn-Biberach mit Bonfeld und Fürfeld



Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Montag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Dienstag: 16.00 Uhr bis 18.00 Uhr
Mittwoch: geschlossen
Donnerstag: 09.00 Uhr bis 11.00 Uhr
Freitag: 15.00 Uhr bis 16.00 Uhr

Kontakt Pfarrbüro:

Weirachstr. 10, 74078 Heilbronn, **Tel. 07131/741-6201**,
E-Mail: StCorneliusundCyprian.Heilbronn-Biberach@drs.de.

Termine und Gemeindeleben

Freitag, 29. Mai

17.00 Uhr Fun Angels, Kindergruppe ab der 1. Klasse

Samstag, 30. Mai

18.00 Uhr Eucharistiefeier (NG)

Sonntag, 31. Mai

06.00 Uhr Andacht in der Dreifaltigkeitskapelle (KH)

10.30 Uhr Eucharistiefeier (KH)

10.30 Uhr Wort-Gottes-Feier (BC)

Montag, 01. Juni

09.15 Uhr Spielkreis (0 bis 3 Jahre)

19.30 Uhr Chorprobe

Donnerstag, 04. Juni – Fronleichnam

Einladung zur Eucharistiefeier mit Prozession nach Kirchhausen (Beginn: 9.00 Uhr)

Samstag, 06. Juni

18.00 Uhr Eucharistiefeier (BC)

Sonntag, 07. Juni

09.00 Uhr Eucharistiefeier (NG)

10.30 Uhr Eucharistiefeier (KH)

Was wir Ihnen noch mitteilen möchten

Fronleichnam in Kirchhausen

Kirchhausen lädt am 4. Juni zum Mitfeiern ein. Die Eucharistiefeier zur Fronleichnam beginnt um 9.00 Uhr in der Kirche. Eine Prozession schließt sich an. Anschließend wird zum Fröhlichschoppen eingeladen. Das Team freut sich, Sie lecker zu bewirten.

Das Pfarrbüro ist am Dienstag, 2. Juni wieder regulär geöffnet.

Katholisches Jugendreferat

DIY-Kreativwochenende 2026

09. bis 11. Oktober 2026, **Haus Haigern, 74338 Talheim – Anmeldung über www.bdkj.info/hn**

Das DIY-Kreativwochenende geht in die neunte Runde! Wir freuen uns auf 3 Tage gefüllt mit ganz viel kreativer Zeit. Gemeinsam in der Gruppe kannst du dich nach deinen Wünschen kreativ austoben. Es gibt Workshops mit fachlicher An-

leitung und eine frei verfügbare „Allrounder-Theke“ mit verschiedensten Materialien, die man vielleicht nicht gleich zu Hause hat. Mit Spielen, Snacks und Musik verbringen wir gemeinsam den Abend. Vielleicht entsteht auch spontan noch so man Kreatives zur späten Stunde. Alles Kann, kein Muss. Ohne Druck, ganz entspannt.

Das Wochenende ist eine super Mischung aus kreativen Workshops, Spaß & Action und Zeit für dich. Vielleicht hast du auch schon länger was auf deiner „Wollte-ich-immer-schon-mal-machen-aber-bisher-nie-Zeit-dafür“-Liste stehen.

Teilnahme möglich ab 17 Jahren. Wir freuen uns auf dich & euch!

Kath. Jugendreferate Heilbronn-Neckarsulm und Ludwigsburg-Mühlacker

Revival Church Germany e. V.



Revival Church
GERMANY

Mose – Wege durch die Wüste finden

Es gibt Zeiten, in denen wir uns wie in einer Wüste fühlen: erschöpft, orientierungslos oder voller Fragen.

Moses kannte solche Zeiten. Sein Weg führte durch die Wüste – nicht nur äußerlich, sondern auch innerlich. Doch gerade dort machte

er die Erfahrung: Gott geht mit.

Auch unsere Lebenswege verlaufen nicht immer gerade. Manchmal braucht es Geduld, manchmal Mut zum nächsten kleinen Schritt.

Die gute Nachricht: Gott erwartet nicht, dass wir den ganzen Weg kennen. Er lädt uns ein, ihm Schritt für Schritt zu vertrauen.

Vereinsmitteilungen

TSV Biberach



Wir gratulieren Frau Ute Ziegler herzlichst zum **85. Geburtstag** und wünschen ihr alles Gute im neuen Lebensjahr.

Der Vorstand

Abteilung Fußball

Sieg der Reserve im letzten Spiel



Das Spiel der Ersten, welches für Samstag in Talheim angesetzt war, wurde seitens des Gegners abgesagt. Dadurch erhält das Team die 3 Punkte und steht dann mit 47 Punkten weiter auf Platz 3. Die Reserve hatte bereits am Freitag ihr letztes Saisonspiel gegen die Spvgg Heinriet und wollte das letzte Spiel auf jedenfall positiv gestalten. Nach 12 Minuten konnte sich Max Teller im Zentrum durchsetzen und blieb vor dem Tor eiskalt. Nach zahlreichen Chancen auf beiden Seiten, die ungenutzt blieben, ging es mit der Führung in die Pause. Nach der Halbzeit spielte der TSV weiter nach vorne und konnte die Führung innerhalb weniger Minuten auf 3:0 erhöhen. Zuerst traf Daniel de Sa Silva souverän per Elfmeter und nur kurze Zeit später war Oskar Castro Bonilla alleine durch und legte den Ball am Keeper vorbei ins Tor. Die Defensive stand wie eine Wand und verteidigte nahezu alles weg. In der 78. Minute traf Andreas Bozoki sehenswert per Heber zum 4:0. Die letzten Minuten ging man leider zu lässig an und die Gäste kamen noch zu 2 Ehrentreffern. Am Ende ein positiver Abschluss der Reserve mit einem 4:2-Sieg. Am Ende steht man nun mit 19 Punkten auf dem dritten Platz. Kommende Woche spielt die Erste um 15.30 Uhr zu Hause gegen die zweite Mannschaft der TSG Heilbronn. Im Anschluss feiert der TSV seinen Saisonabschluss und heißt alle Fans und Unterstützer gerne willkommen nach dem Spiel noch zu bleiben und gemeinsam auf die Saison anzustoßen.

RKB Heilbronn-Biberach e. V.



Wichtige Mitteilung!

Liebe Mitglieder und Freunde, es fällt uns nicht leicht, aber wir müssen mitteilen, dass im Jahr 2026 leider **kein Rettichfest stattfinden** wird. Wir danken euch für euer Verständnis. Herzlichst, euer Radfahrverein Biberach

Wichtige Dienste

Abfallberatung: Haushalte Tel. 071 31/56-2951
Gewerbe Tel. 071 31/56-2762

Apotheke: (Notdienst siehe Rubrik Ärzte – Apotheken)
Apotheke Biberach, Am Ratsplatz 3 Tel. 70 08

Arbeitskreis Leben – Hilfe in suicidalen Krisen: Tel. 071 31/16 42 51
Bahnhofstr. 13 (Heinrich-Fries-Haus), 74072 Heilbronn Fax 071 31/94 03 77

Ärzte: (Notfalldienst siehe Rubrik „Ärzte – Apotheken“)
Dr. Bader, Schillerberg 10, Tel. 64 74

Bürgeramt Heilbronn-Biberach, Am Ratsplatz 3, Tel. 91 19 90
Fax 91 19 92 9, E-Mail: buergeramt.biberach@heilbronn.de

Öffnungszeiten: Montag 8.30 bis 12.30 Uhr und 14.00 bis 18.00 Uhr, Dienstag 7.30 bis 12.30 Uhr, Mittwoch geschlossen, Donnerstag und Freitag 8.30 bis 12.30 Uhr

Bauhof: Bonfelder Straße 10, Tel. 90 24 53
E-Mail: mandy.boehringer@heilbronn.de Mobil 01 60/5 84 35 48

Bezirksschornsteinfegermeister:
Herr Tobias Turban, info@schornsteinfeger-turban.de Tel. 01 78/3 06 02 54
Herr Marcel Weidenbacher, info@sf-weidenbacher.de Tel. 01 76/45 66 63 04

Böllingertalhalle:
Bibersteige 15, Tel. 7465, Hausmeister Mobil 01 72/6 30 56 30

Büchereizweigstelle Heilbronn-Biberach: Tel. 51 47
Schulberg 4, Öffnungszeiten: Dienstag 14 – 18 Uhr,
Donnerstag 10 – 12 Uhr und 14 – 18 Uhr

Busverbindung/Heilbronner-Hohenloher-Haller Nahverkehr GmbH (HNV): Montag – Freitag von 9 – 18 Uhr Tel. 071 31/88 88 60
Fax 071 31/88 88 699, E-Mail: mail@heilbronnverkehrsverbund.de

Feuerwehr und Rettungsdienst:
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112
Feuerwehr – städtisches Amt Tel. 071 31/56-21 00

Feuerwehrhaus Biberach:
Am Ratsplatz 3, Abteilungskommandant Michael Kilper, Tel. 91 18 04 1

Forstrevier:
Förster Heinz Steiner Tel. 071 31/56-41 44
E-Mail: heinz.steiner@stadt-heilbronn.de Mobil 01 75/2 22 60 48

Friedhof: (siehe auch Bürgeramt):
Ansprechpartner beim Grünflächenamt: Tel. 071 31/79 79 53
Fax 071 31/79 79 559

Friedhofsverwalter: während der Dienstzeiten Mobil 01 72/6 50 76 50
Rufbereitschaft nach 16 Uhr Mobil 01 72/6 53 30 37

Gas- und Wasserversorgung: Rufbereitschaft
der Heilbronner Versorgungs-GmbH Tel. 071 31/56-25 88

Grundbuchamt Heilbronn: Bahnhofstr. 3 (Neckarturm),
Öffnungszeiten: Mo. bis Fr. von 8 – 12 Uhr Tel. 071 31/3 89 85 00

Hallenbad Heilbronn-Biberach: Bibersteige, Tel. 79 89
Montag und Dienstag geschlossen, Mittwoch 9.00 – 12.30 Uhr und 14.00 – 19.00 Uhr,
Donnerstag und Freitag 14.00 – 20.45 Uhr, Samstag geschlossen, Sonntag 8.00 – 18.00 Uhr

Jäger: Udo Geier, Tel. 6637 oder Mobil 01 51/12 84 15 55;
Florian Geier, Mobil 01 60/3 50 45 28; Herbert Kilper, Mobil
01 71/8 89 44 72; Peter Dalbeck, Mobil 01 520/2 11 86 83

Jugendtreff Heilbronn-Biberach: Tel. 15 67
Bibersteige 9

Öffnungszeiten: dienstags und mittwochs jeweils 15 – 20 Uhr

Kindergärten: Bibersteige, Bibersteige 5, Tel. 74 64
Maustal, Ringstraße 23, Tel. 56 53
Kehrhütte, Adolf-Grimme-Straße 14, Tel. 14 57

Kirchen:
Evangelisches Pfarramt, Erhard-Schnepf-Gasse 6, Tel. 90 11 23
Katholisches Pfarramt, Weirachstraße 10, Tel. **071 31/7 41-62 01**

Krankentransport:
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Tel. 1 92 22

Müllabfuhr: Termine und Kontakte entnehmen Sie dem aktuellen Abfallratgeber
Nachlass- und Betreuungsgericht beim Amtsgericht Heilbronn:
Rosenbergstraße 59, 74074 Heilbronn Tel. 071 31/1 23 60

Notfälle, Notarzt:
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112

Polizei Notruf 110
Polizeiposten HN-Neckgartach, Frankenbacher Str. 24 – 26

E-Mail: heilbronn-neckgartach.pw@polizei.bwl.de Tel. 071 31/2 83 30
Polizeirevier HN-Bö., Neckgartacher Str. 108 Tel. 071 31/20 40 60
www.polizei-bw.de

Postagentur: Finkenbergstraße 7 Tel. 91 55 33
Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 14.00 – 18.00 Uhr, Sa. 8.30 – 12.00 Uhr

Recyclinghof: (auch für Elektrokleingeräte in haushaltsüblicher
Menge): Ernst-Abbé-Straße 23, 74078 HN-Kirchhausen
Öffnungszeiten: Di. 14 bis 18 Uhr, Do. 14 bis 18 Uhr und Sa. 8 bis 16 Uhr

Rettungsdienst:
Leitstelle für Feuerwehr und Rettungsdienst Euronotruf 112

Schule: Grundschule Heilbronn-Biberach, Bibersteige 9, Tel. 91 25 50
Ganztagsbetreuung: E-Mail: schulkinderbetreuung@gs-biberach.de,
Ansprechpartnerin Andrea Siller, Tel. 071 31/6 49 39 20.
www.gs-biberach.de

Städtische Musikschule: Ansprechpartner für Unterricht
in Biberach: Frau Chekulaeva, Tel. 01 76/31 53 35 63

Stadtverwaltung Heilbronn: Telefonzentrale 071 31/56-0

Strom: ZEAG Heilbronn, Weipertstraße 41,
24 h-Störungsdienst (ausschließlich Strom) 071 31/610-800

Telefonseelsorge: Tel. 08 00/111 01 11

Volkshochschule Heilbronn-Biberach: Tel. 071 31/9 96 58 71
E-Mail: biberach@vhs-heilbronn.de

Wasserversorgung siehe Gasversorgung

Zahnärzte: Dr. Stankovic, Michael-Wehe-Straße 6, Tel. 90 11 15
Dr. Spiry, Ziegeleistraße 25, Tel. 44 77

Zahnärztlicher Notfalldienst zu erfragen unter Tel. 07 61/120 12 00

Impressum: Herausgeber und verantwortlich für den redaktionellen Inhalt: Bürgeramt Heilbronn-Biberach.
Druck und verantwortlich für den Anzeigenteil: Verlagsdruck Kubsch GmbH, 74193 Schwaigern, Telefon 071 38/85 36, www.verlagsdruck-kubsch.de

VdK-Ortsverband Heilbronn-Biberach

SOZIALVERBAND

VdK

Mittwochswanderung am 27.05.2026 wegen zu großer Hitze **abgesagt!**
Nächste Mittwochswanderung am 24.06.2026 bei dann hoffentlich etwas kühleren Temperaturen.

Liederkranz Alpenrose 1881 e. V.



**Liederkranz
Alpenrose**

Musik unter der Linde

Der Liederkranz Alpenrose lädt herzlich ein zur kleinen Sommerveranstaltung „Musik unter der Linde“ am Freitag, **12. Juni um 17 Uhr an der Linde** zwischen evangelischer Kirche und

Büchereizweigstelle.

Es singt mit ihnen und für sie unser gemischter Chor, begleitet von kurzen Textbeiträgen rund um die Linde – mal nachdenklich, mal heiter. Freuen Sie sich auf ein abwechslungsreiches Programm mit Liedern und Geschichten in sommerlich entspannter Atmosphäre.

Bei Regen muss sie leider entfallen.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen!



Liederkranz Alpenrose
Der Gesangsverein in Biberach!



Wir laden ein zu

MUSIK UNTER MIT IHNEN UND FÜR SIE DER LINDE

**LIEDER UND GESCHICHTEN IN SOMMERLICH ENTSPANNTER
ATMOSPHERE
MIT DEM GEMISCHTEN CHOR UND AXEL BAYER**

**AM 12. JUNI 2026 UM 17 UHR AN DER LINDE ZWISCHEN EV.
KIRCHE UND BIBLIOTHEK**

BEI REGEN MUSS DIE VERANSTALTUNG LEIDER ENTFALLEN.
WIR FREUEN UNS AUF IHR KOMMEN!

An alle Mitglieder

Einladung zur **144. Jahreshauptversammlung am 17. Juni 2026**, 18 Uhr in der Stadiongaststätte.

Tagesordnung: 1. Begrüßung; 2. Berichte der Funktionäre; 3. Jahres-Termine; 4. Entlastungen; 5. Wahlen; 6. Verschiedenes und Anträge (Bitte bis 02.06.2026 bei der Vorstandschaft einreichen).

Beirat und Vorstandschaft Liederkranz Alpenrose

Zur Beachtung: Ende Juni werden die Mitgliedsbeiträge eingezogen.

Andrea Babic und Ilona Nahmer mit dem ganzen Beirat **etwas kühleren Temperaturen.**

Ev. Krankenpflegeverein



Manche haben's schon!

Andere suchen noch!

Wir bieten eine sinnvolle

Beschäftigung in unserem Verein für Menschen

- die gerne **ältere Menschen** in ihrem Haushalt **unterstützen** möchten – kochen, die Wohnung sauber halten oder einkaufen. Die Bezahlung erfolgt über die abgabenfreie Übungsleiterpauschale (jährlich bis 3300 Euro). Wir bieten Fortbildungen, Dienstbesprechungen und ein gutes Arbeitsklima im Team,
- die gerne bei unserem monatlichen **Mittagstisch** im Ev. Gemeindehaus mitarbeiten möchten – Tisch decken, Bedienen, Abräumen,
- die gerne bei unseren **verschiedenen Projekten** mitarbeiten möchten. Dem „Sommertreff“ im Alten Friedhof oder beim Weihnachtsmarkt und anderen Veranstaltungen,
- die Interesse an den **Aufgaben einer Rechnerin** haben – Rechnungen schreiben, Lohn berechnen, Mitgliederverwaltung ...
- die gerne in unserem **Besuchsdienst „Die Zeitschenker“** mitarbeiten möchten.

Wenn Sie sich für eine der Aufgaben interessieren, melden Sie sich bitte bei Angelika Ritter (Einsatzleitung der Nachbarschaftshilfe), Tel. 07066/9125687 oder Ingrid Mayer (Verein), Tel. 07066/9006830. Wir freuen uns auf Sie!

Unsere Sprechzeiten in der Station, Keltergasse 8

donnerstags von 10 – 12 Uhr Frau Ritter, Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe.

montags von 9 – 12 Uhr Frau Roth, Besuchsdienst „Die Zeitschenker“.

Ihre Ansprechpartnerinnen:

- Frau Angelika Ritter, Tel. 9125687 (Nachbarschaftshilfe, Betreuungsgruppe „Herzessache“)
- Frau Ingrid Mayer, Tel. 9006830 (Verein)
- Frau Juliane Roth, Tel. 0176/676 429 50 (Besuchsdienst „Die Zeitschenker“)

Förderverein Freibad Kirchhausen

Rückblick Mitgliederversammlung

Bei unserer diesjährigen Mitgliederversammlung am 19.05.2026 im Sportheim Kirchhausen blickten wir gemeinsam auf ein aktives Vereinsjahr 2025 zurück. Neben den zahlreichen Arbeitseinsätzen wie dem Aus- und Einwintern unseres Freibads lag auch im vergangenen Jahr wieder ein großes Augenmerk auf der Förderung des Schwimmsports sowie auf Angeboten für Familien und Kinder. Besonders erfreulich war erneut die große Beteiligung bei „Swim for Ice“: Insgesamt nahmen an den drei Terminen 402 Kinder teil. Auch die kostenlosen Schwimmbadabzeichen sowie AquaFit und KidsDance wurden im vergangenen Sommer sehr gut angenommen. Unser geplanter Familiennachmittag mit Hüpfburg, Spielmobil und vielen weiteren Aktionen fiel leider



wortwörtlich ins Wasser. Umso mehr freuen wir uns auf einen neuen Anlauf in diesem Jahr am 01.08.2026.

Im Rahmen der Versammlung informierte unsere Kassiererin Corina Jäger über die aktuelle finanzielle Situation sowie die Mitgliederentwicklung des Vereins. Aktuell zählt der Förderverein rund 1.060 Mitglieder. Die Kassenprüfer bestätigten eine ordnungsgemäß geführte Kasse, anschließend wurde der Vorstand einstimmig entlastet.

Ein wichtiger Punkt des Abends waren die Neuwahlen. Dabei wurden Corina Jäger als 1. Kassiererin, Amélie Rick als 1. Schriftführerin, Lena Unfried als Beisitzerin sowie Daniela Woldt als Kassenprüferin jeweils einstimmig in ihren Ämtern bestätigt. Neu in den Vorstand gewählt wurden Sven Woldt und Andreas Brand als Beisitzer. Außerdem gab es einen Wechsel an der Vereinsspitze: Das Amt des 1. Vorstands wurde von André Ritter an Stefanie Storch übergeben. Symbolisch durfte dabei natürlich auch die Schlüsselübergabe nicht fehlen. Liebe Steffi, Danke, dass du dich bereit erklärt hast dieses wichtige Amt zu übernehmen.

Lieber André, danke für drei Jahre als 1. Vorstand und noch viele weitere Jahre voller Einsatz, Herzblut und unzähliger ehrenamtlicher Stunden für unseren Verein und unser Freibad. Ob Organisation, Veranstaltungen oder Arbeitseinsätze – auf dich war immer Verlass. Du hast den Förderverein in den vergangenen Jahren entscheidend mitgeprägt und dafür möchten wir dir von Herzen Danke sagen.

Ein herzliches Dankeschön gilt außerdem allen Mitgliedern, Helferinnen und Helfern sowie Unterstützern, die sich im vergangenen Jahr mit viel Engagement für unser Freibad eingesetzt haben.

Vorankündigung AQUABEATS:

Das beliebte Format AquaFit mit Rebecca startet in dieser Saison unter neuem Namen „AQUABEATS“ ab 27.05.2026 um 17.30 – 18.00 Uhr. An diesem Tag startet auch die KidsDance-SummerEdition von 17.00 – 17.20 Uhr.

Terminveröffentlichung

Es gelten für das Freibad Kirchhausen die von uns hier letzte Woche veröffentlichten Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag: 13.00 – 19.00 Uhr

Samstag und Sonntag: 10.00 – 19.00 Uhr

Feiertage gelten wie die Wochentage.

Ab 30.07.2026:

Montag bis Sonntag 10.00 – 19.00 Uhr.

Euer Förderverein Freibad Kirchhausen

Landfrauenverein Heilbronn-Biberach



Vorsorge beim Frauenarzt – Warum ich in jeder Altersphase gehen sollte

Am Montag, 15.06.2026, 19.00 Uhr, findet im evangelischen Gemeindehaus in Heilbronn-Biberach ein Vortrag über Frauengesundheit statt. Referentin ist Frau Prof. Dr. Gregorio vom SLK-Klinikum Heilbronn. Nichtmitglieder der Landfrauen zahlen einen Unkostenbeitrag von 5,00 Euro.

Wir freuen uns auf eine rege Teilnahme.

Die Basis



Veranstaltungsverbund Stadtverband Heilbronn mit Kreisverband Heilbronn-Ludwigsburg

Themenabend mit Thomas Moser

„Der missbrauchte Rechtsstaat“ – Wie die

Politik regierungskritische Bürger vor Gericht zerrt.

Samstag 6. Juni 2026, 18.30 Uhr, Einlass um 17.00 Uhr (Essen) ticketbasis.de/dmr

Monatstreffen in Heilbronn

Unser nächster Termin ist am: Sonntag 7. Juni 2026, Gaststätte Fischerheim, Horkheimer Str. 32/2, 74081 Heilbronn (Sontheim), 18.00 Uhr.

Format ist: Offener Stammtisch. Im Gastraum sind die Plätze beschränkt.

Anmeldung ist bis 4. Juni 2026 möglich: sv.heilbronn@diebasis-hn.de.

Veranstaltungen in Heilbronn

„Tag der Nachbarschaft“ gemeinsam feiern

Unter dem Motto „Nachbarschaften feiern. Vielfalt erleben“ beteiligt sich die Stadt Heilbronn am Freitag, 29. Mai, mit spannenden Angeboten an verschiedenen Standorten am bundesweiten Aktionstag „Tag der Nachbarschaft“.

Quartierszentrum Augärtle

- Das Quartierszentrum lädt von 10 bis 14 Uhr zum gemeinsamen Töpfern ein. Keine Anmeldung nötig.

Jugendcafé am Klimawäldchen

- Im Klimawäldchen beim Jugendtreff 17 wird von 14 bis 17 Uhr ein Jugendcafé stattfinden, zum Kennenlernen, Leute treffen, Ausprobieren, Entspannen, mit Musik, Drinks, kleinen Snacks und entspannter Stimmung. Keine Anmeldung nötig.

Quartierszentrum Böckingen

- Offenes Nachbarschaftstreffen von 9 bis 13 Uhr im Garten am Quartierszentrum Böckingen beim Bürgerhaus. Gemeinsam im Garten sitzen, bei Stockbrot und Getränken die Möglichkeiten des Quartiers nutzen. Eine Anmeldung ist erforderlich unter johanna.kuch@awo-heilbronn.org oder unter 01578 305 105 7.

Urban Garden am Südbahnhof

- Von 15 bis 18 Uhr findet das Nachbarschaftsfest im Urban Garden am Südbahnhof mit der Einweihung des zweiten Gartenabschnitts statt. Es gibt Musik, Kinderprogramm, Getränke und Snacks. Zum Austausch und Kennenlernen beteiligen sich das Team der KI-Botschafter und der Verein „Wir für Heilbronn“. Keine Anmeldung nötig.

Quartiersgarten Innenstadt

- Der Tag der Nachbarschaft wird im Quartiersgarten (Dammstraße/Weinsberger Straße) gefeiert. Von 15 bis 19 Uhr Stockbrot grillen, spielen, basteln, entspannen. Keine Anmeldung nötig.

Quartiersbüro Hochgeleg

- Gemeinsames Waffelbacken vor dem Quartiersbüro Hochgeleg von 11.30 bis 14 Uhr. Keine Anmeldung nötig.

Der „Tag der Nachbarschaft“ ist ein bundesweiter Aktionstag, der das Gemeinschaftsgefühl in den Quartieren stärkt, Einsamkeit vorbeugt und den gesellschaftlichen Zusammenhalt stärkt. Seit 2018 ruft die „nebenan.de-Stiftung“ bundesweit alle Kommunen dazu auf, an einem Freitag im Mai kleine und große Aktionen in den Nachbarschaften zu organisieren.

Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW)

Veranstaltungshinweis Arzt-Patienten-Forum zum Thema Schaufensterkrankheit (pAVK)

Heilbronn – Welche Prävention und Therapie gibt es bei der Schaufensterkrankheit? Diese und andere Fragen beantworten Fachärzte beim Arzt-Patienten-Forum. Veranstalter ist die vhs Heilbronn in Kooperation mit der Kassenärztlichen Vereinigung Baden-Württemberg (KVBW).

Die pAVK (periphere arterielle Verschlusskrankheit) ist eine Verengung der Schlagadern der Gliedmaßen, die zu einer Durchblutungsstörung führen kann. Typischerweise sind die Beine betroffen. Dabei treten aufgrund von Durchblutungsstörungen in den Beinen nach einer bestimmten Gehstrecke Muskelschmerzen in den Beinen auf, was die Patienten häufig beim Gehen zu Pausen zwingt, weshalb die Erkrankung auch den allgemeinen Namen „Schaufensterkrankheit“ trägt.

Ursachen sind Gefäßverkalkungen (Arteriosklerose), die durch Rauchen, Bluthochdruck (Hypertonie) und Diabetes mellitus gefördert werden.

Im Anschluss besteht die Möglichkeit, den Referenten Fragen zu stellen.

Termin: Mittwoch, 17.06.2026, 19.00 – 20.30 Uhr.

Veranstaltungsort: vhs im Deutschhof – Deutschhofkeller Kirchbrunnenstr. 12, 74072 Heilbronn.

Eintritt: 3 Euro – Anmeldung erforderlich unter Tel. 07131/99650, www.vhs-heilbronn.de oder info@vhs-heilbronn.de.

Es referieren:

- Dr. med. Frank Baltussen, Facharzt für Chirurgie und Gefäßchirurgie, Heilbronn
- Dr. med. Frank Röser, Facharzt für Chirurgie und Gefäßchirurgie, Phlebologie, Heilbronn

Die Moderation leitet Dr. med. Martin Uellner, Facharzt für Innere Medizin, Vorsitzender der Ärzteschaft Heilbronn.

Als Frau sicher unterwegs

Unter dem Titel „Sicher Unterwegs“ veranstaltet die Kommunale Kriminalprävention der Stadt Heilbronn am Mittwoch, 17. Juni, wieder einen Vortrag zur Stärkung von Frauen im öffentlichen Raum. In diesem geht Polizeioberkommissarin Stephanie Schäfer auf verschiedene Faktoren ein, die das Sicherheitsgefühl im öffentlichen Raum beeinflussen. Zudem vermittelt sie in ihrem interaktiven Vortrag Verhaltenstipps und Schutzrechte. Hierbei können die Teilnehmerinnen auch eigene Erfahrungen und Anregungen einbringen.

Beginn ist um 18 Uhr im Gebäude des Ordnungsamtes, Kaiserstraße 1. Die Teilnahme ist kostenfrei. Eine Anmeldung unter kkp@heilbronn.de ist erwünscht. Da die Veranstaltung Raum für einen offenen und vertrauensvollen Austausch zu einem sensiblen Thema bieten soll, ist die Teilnehmerzahl begrenzt.

Literaturhaus Heilbronn

Montag, 15. Juni, 11 Uhr & 19 Uhr: kostenlose musikalische Lesung

„Ich will frei sein – das darf mich das Leben kosten!“

Zum 90. Geburtstag des Heilbronner Lyrikers Ernst Siegfried Steffen lädt der Förderkreis für Neue Musik Heilbronn gemeinsam mit dem Kunstverein Heilbronn und dem Literaturhaus Heilbronn am Montag, dem 15. Juni, zu einer musikalischen Lesung in der Ausstellung von David Ostrowski (Kunsthalle Vogelmann) ein.

Die Veranstaltung findet einmal um 11 Uhr und ein zweites Mal um 19 Uhr statt. Die musikalische Ausführung übernimmt das Trio vis-à-vis. Natasha López (Stimme) liest bzw. rezitiert Texte und Textauszüge von Ernst S. Steffen und bettet sie gemeinsam mit ihren Kollegen Petra Arman (Flöte) und Hugo Rannou (Violoncello) in Musik von Emil Kuyumcuyan, Helmut Lachenmann, Brian Ferneyhough, Georges Aperghis, Salvatore Sciarrino, Bernhard Lang und Iván González ein.

Die Veranstaltung findet im Rahmen des Literatursommers 2026, einer Veranstaltungsreihe der Baden-Württemberg Stiftung statt (www.literatursommer.de).

Der Eintritt ist frei! Um eine Anmeldung wird gebeten: www.diginights.com/literaturhaus

Eine von Prügelattacken des alkoholkranken Vaters und Heimaufenthalt geprägte Kindheit, wiederholte Eigentumsdelikte, Jugendgefängnis, schließlich Zuchthaus: der aus Heilbronn-Böckingen gebürtige Ernst S. Steffen (15.06.1936 – 10.12.1970) verbringt fast 17 Jahre seines kurzen Lebens in Fürsorgeheimen oder Strafanstalten.

Seine Aussichten werden von Gutachtern unterschiedlicher Disziplinen skeptisch beurteilt. Doch Steffen gibt nicht auf. Er kämpft um seine private und berufliche Zukunft und nimmt jede positive Rückmeldung zum Anlass, an sich zu glauben.

Der Bruchsaler Gefängnisassessor Rolf Zelter entdeckt im Rahmen des Lesezirkels sein Talent und stellt erste Gedichte der Öffentlichkeit vor.

Der Erfolg motiviert Steffen, weiter an sich zu arbeiten und berufliche Pläne für die Zeit nach der Entlassung zu schmieden. Trotz ungünstiger Prognosen des Ministeriums und zahlreicher persönlicher Enttäuschungen wird er nicht rückfällig.

Sonstiges

Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg für Markus Scheffler



Oberbürgermeister Harry Mergel bei der Verleihung der Landes-Ehrennadel an Markus Scheffler im Rathaus. (Foto: Stadt Heilbronn/J. Nowak)

Für sein jahrzehntelanges und vielseitiges ehrenamtliches Engagement ist der Heilbronner Markus Scheffler (60) mit der Ehrennadel des Landes Baden-Württemberg ausgezeichnet worden.

Oberbürgermeister Harry Mergel überreichte die Auszeichnung im Namen des früheren Ministerpräsidenten Winfried Kretschmann heute im Heilbronner Rathaus.

„Menschen wie Markus Scheffler halten unsere Gesellschaft zusammen. Sie übernehmen Verantwortung und sorgen dafür, dass aus einer Ansammlung von Einzelnen eine Gemeinschaft wird“, betonte Mergel bei der Übergabe von Ehrennadel und Urkunde.

Der Oberbürgermeister würdigte insbesondere die Kontinuität und Bandbreite von Scheffler: Bereits mit 16 Jahren habe er sich als Handball-Jugendtrainer bei der TG Heilbronn für andere eingesetzt. Später übernahm er dort zahlreiche Führungsaufgaben – zunächst als stellvertretender Abteilungsleiter, anschließend sechs Jahre lang als Leiter der Handball-Abteilung. Als Mitglied im Turnrat der TG Heilbronn begleitete er die Fusion von TG Heilbronn und TSV Sontheim zur heutigen TSG 1845 Heilbronn und engagierte sich fast zwei Jahrzehnte als Beirat in deren Gesamtvorstand. Seit 2020 gehört er zudem dem Präsidium der TSG an.

Zudem gehörte Scheffler zwischen 1999 und 2019 insgesamt 18 Jahre dem Heilbronner Gemeinderat an. Der gebürtige Böckinger setzte sich darüber hinaus intensiv für seinen Stadtteil ein. Als Vorstandsmitglied des Böckinger Rings sowie als stellvertretender Sprecher des kommunalpolitischen Arbeitskreises engagierte er sich lange für Nachbarschaft, Zusammenhalt und das gesellschaftliche Miteinander vor Ort.

Für sein Engagement wurde Scheffler bereits mehrfach ausgezeichnet, unter anderem mit der Verdienstnadel in Gold der TSG 1845 Heilbronn sowie des Württembergischen Landessportbundes.

Helfende gesucht für das Landeskinderturnfest Ende Juli

Die Stadt Heilbronn ist von Freitag, 24. Juli, bis Sonntag, 26. Juli, Standort des Landeskinderturnfests 2026 des Schwäbischen Turnerbundes. Rund 5400 Kinder sind angemeldet, von denen ein großer Teil in Gemeinschafts-quartieren in Schulen in der Stadt übernachten wird. Hierfür sucht das Schul-, Kultur- und Sportamt als Organisator noch helfende Betreuerinnen und Betreuer ab 16 Jahren, welche die Kinder unterstützen.

Ziel ist, den Kindern einen reibungslosen Ablauf zu ermöglichen und sie z. B. bei der Anreise, beim Check-In in die Räume, bei der Vorbereitung des Frühstücks, am Einlass in die Unterkunft, als Abendaufsicht bis 22 Uhr oder beim Check-Out am Sonntag zu unterstützen. Die Helfenden sollen auch Ansprechpartnerin oder Ansprechpartner für die Turnfest-Kinder sein.

Als kleines Dankeschön erhält jede(r) Helfende

- eine Halbtagespauschale von 4,50 Euro als Helfermarken zur Einlösung an Catering-Ständen
- eine Turnfestkarte zur freien Fahrt auf der Turnfest-Linie (Bus, Stadtbahn)
- einen Sonderpreis für kartenpflichtige Turnfest-Veranstaltungen
- ein Landesturnfest-Helfer-Shirt
- für Vereine und Organisationen die Möglichkeit, bei Interesse eine selbstorganisierte Bewirtung von Teilnehmenden und Besucherinnen und Besuchern an den Sportstätten zu

organisieren, womit man auch Geld für die Vereinskasse verdienen kann.

Es können sich sowohl Einzelpersonen als auch Gruppen oder Vereine/Organisationen melden.

Anmelden kann man sich im Volunteer-Portal unter: <https://link.stb.de/schulbetreuung>

Bei Fragen gibt es die Möglichkeit, per E-Mail an volunteers@stb.de oder Telefon 0711 4909 223 Details zu klären.

U-Untersuchungen für Kinder beim Gesundheitsamt möglich

Eltern in Heilbronn können die U7-, U8- und U9-Untersuchungen ihrer Kinder auch beim städtischen Gesundheitsamt wahrnehmen. Dafür bietet eine Kinderärztin im Team zwei Mal im Monat feste Termine an, bei denen sie Kinder von drei bis fünf Jahren untersucht.

Mit den kostenfreien Vorsorge- und Früherkennungs-Untersuchungen erweitert das städtische Gesundheitsamt in seinen eigenen Räumen seit Mitte 2025 das medizinische Angebot für Eltern und Kinder in Heilbronn und entlastet Kinderarztpraxen. Die Untersuchungen seien wichtig, „um frühzeitig Defizite bei Kindern zu erkennen und früh gegensteuern zu können“, erklärt Dr. Anna Katharina Dietz, stellvertretende Leiterin des Gesundheitsamtes. „Dadurch kann man Kindern zu einem guten Start verhelfen.“

Ziel ist es, Förderbedarfe und Anzeichen für mögliche Störungen in den Blick zu nehmen. Unter anderem werden Größe, Gewicht, Sehen, Hören, körperliche und geistige Fähigkeiten sowie Reaktionen untersucht. Danach berät die Ärztin, wie Eltern eine gesunde Entwicklung ihres Kindes fördern und begleiten können. Laut Kinderschutzgesetz sind die U-Untersuchungen für Kinder gesetzlich vorgesehen.

Die nächsten Termine in der Außenstelle des Gesundheitsamtes beim Kinder- und Jugendgesundheitsdienst in der Erhardgasse 3 sind:

Montag, 8. Juni, 8.30 bis 10.30 Uhr,

Donnerstag, 25. Juni, 14 bis 16 Uhr,

Montag, 6. Juli, 8.30 bis 10.30 Uhr,

Donnerstag, 23. Juli, 14 bis 16 Uhr.

Weitere Infos und Terminbuchung auf der städtischen Webseite unter: www.heilbronn.de/u-untersuchungen

Info:

Der Heilbronner Gemeinderat hatte im Mai 2025 ein Maßnahmenpaket beschlossen, um frühzeitig auf eine sich verschlechternde Situation bei der haus- und kinderärztlichen Versorgung zu reagieren. Eine regelmäßige Sprechstunde für die U-Untersuchungen für Kinder im Gesundheitsamt war ein Baustein. Zunächst hatte eine Kinderärztin auf Honorarbasis die Aufgabe übernommen. Jetzt bietet eine ausgebildete Kinderärztin im Team des Gesundheitsamtes die Sprechstunden an.

Junge Geiger aus Heilbronn ausgezeichnet

Großer Erfolg für die Städtische Musikschule Heilbronn: Beim diesjährigen internationalen Musikwettbewerb im süditalienischen Barletta wurden zwei junge Geigentale ausgezeichnet. Der zehnjährige Kai Wen Liu erhielt einen ersten Preis, die zwölfjährige Rebecca Gall wurde mit einem zweiten Preis geehrt. Beide werden von Iordanis Eleftheriadis an der Städtischen Musikschule unterrichtet.

Der traditionsreiche Wettbewerb findet jedes Jahr in der Hafenstadt Barletta in der Region Apulien statt und zieht Nachwuchsmusikerinnen und -musiker aus zahlreichen Ländern an. Wertungsvorspiele und Abschlusskonzerte werden unter anderem im historischen Teatro Curci ausgetragen, das mit seiner eindrucksvollen Architektur und langen musikalischen Tradition einen besonderen Rahmen für die Veranstaltung bietet.

Kai Wen Liu und Rebecca Gall traten in der Kategorie A an, in der insgesamt zwölf junge Musikerinnen und Musiker aus vier Ländern des Jahrgangs 2014 und jünger vertreten waren. Kai Wen Liu überzeugte die Jury mit 97 von 100 Punkten und erhielt dafür einen ersten Preis sowie eine Goldmedaille. Rebecca Gall erreichte 93 Punkte und wurde mit einem zweiten Preis und einer Silbermedaille ausgezeichnet.

Die Teilnahme an internationalen Wettbewerben bietet jungen Musikerinnen und Musikern wichtige künstlerische Erfahrungen und die Möglichkeit zum Austausch mit Nachwuchstalenten aus anderen Ländern. Die Erfolge von Kai Wen Liu und Rebecca Gall würdigen ihr großes Engagement, ihre intensive Vorbereitung und ihre musikalische Entwicklung.

Christoph Franz als Stadtbrandmeister wiedergewählt

Dr. Christoph Franz bleibt für weitere fünf Jahre Stadtbrandmeister der Freiwilligen Feuerwehr Heilbronn. Nachdem der Feuerwehrausschuss Franz Ende April einstimmig wiedergewählt hatte, stimmte auch der Gemeinderat in der Sitzung am 21. Mai der Wiederwahl zu.

Ein Stadtbrandmeister ist Ansprechpartner für die Abteilungscommandanten und Bindeglied zwischen der Leitung der gesamten Feuerwehr und den neun Abteilungen der Freiwilligen Feuerwehr.

Christoph Franz (53), gebürtiger Heilbronner, ist seit 1993 bei der Feuerwehr Heilbronn. Er baute die Jugendfeuerwehr mit auf und war von 2002 bis 2017 als Jugendfeuerwehrwart deren Leiter. Im Hauptberuf ist der ausgebildete Wirtschaftspädagoge Leiter der Peter-Bruckmann-Schule. Franz ist verheiratet und hat fünf Kinder.

Planungen für Neubau der Freiwilligen Feuerwehr in Böckingen

Für die Freiwillige Feuerwehr in Böckingen soll ein neues Feuerwehrhaus in zentraler Lage am Sonnenbrunnen entstehen. Nach 53 Jahren im Feuerwehrhaus an der Hohlstraße unter zuletzt beengten Verhältnissen soll ein modernes, größeres Haus gebaut werden, das den heutigen Anforderungen an Einsatzbereitschaft, Ausbildung und Gleichstellung entspricht. Einen Vorprojektbeschluss für den Neubau hat der Gemeinderat in seiner Sitzung am 21. Mai gefasst. Ein solcher Beschluss dient dazu, notwendige Vorarbeiten und Planungen zu genehmigen, bevor das eigentliche Hauptprojekt beschlossen und umgesetzt wird.

Das neue Haus soll auf städtischer Fläche südlich der Großgartacher Straße auf einem 8000 Quadratmeter großen Areal entstehen. Das Grundstück wurde zuletzt als Grün-, Lager- und Parkplatzfläche genutzt.

Das alte Haus wies erhebliche bauliche und funktionale Defizite auf. Es fehlen bspw. zeitgemäße Umkleide- und Sanitärbereiche, die nach Frauen und Männern getrennt sind. Fahrzeughalle und Lagerraum entsprechen nicht mehr heutigen Standards. Weil zu wenig Platz ist, war es zuletzt nicht möglich, die Jugendfeuerwehr unterzubringen. Ein neues, modernes Feuerwehrgebäude soll zudem dazu beitragen, neue Mitglieder für die Freiwillige Feuerwehr zu gewinnen.

Den Raumbedarf des neuen Gebäudes hat die Feuerwehr in Zusammenarbeit mit einem Planungsbüro erarbeitet. Die Verwaltung wird nun beauftragt, ein Wettbewerbsverfahren zu starten. Die Gesamtkosten sind aktuell noch nicht bezifferbar. Sie werden im Rahmen der Entwurfsplanung berechnet und dann dem Gemeinderat in einem Entwurfsbeschluss vorgelegt.

Info: Der Beschluss ist ein Baustein der Feuerwehrkonzeption 2030, mit der alle Standorte der Heilbronner Feuerwehr modernisiert werden sollen – zum Teil auch durch Zusammenlegung benachbarter Standorte der Freiwilligen Feuerwehren. Zudem wird ein neuer, zentraler Standort für die Hauptwache der Berufsfeuerwehr gesucht und geprüft.

Schnell und sicher mit dem Rad zum IPAI

Die Stadt Heilbronn plant zwei neue Radverbindungen zum KI-Innovationspark IPAI nördlich von Heilbronn-Neckargartach. Ziel ist es, den Innovationspark sicher, attraktiv und direkt an das städtische Radverkehrsnetz anzubinden. Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 21. Mai die Entwurfsplanung und Kostenberechnung für den Ausbau des Radwegenetzes „Heilbronn Nord“ genehmigt.

Die beiden neuen Verbindungen schließen an den Neckarradweg an, der künftig Teil der Radschnellverbindung RS 3 zwischen Bad Wimpfen und Heilbronn sein wird. Beide Trassen führen vom Neckar durch bestehende Unterführungen unter der Neckartalstraße hindurch. Die Nordtrasse bindet den IPAI von Nordwesten an, die Südtrasse von Südwesten.

Die Wege verlaufen überwiegend auf bestehenden Strecken, die nach den „Qualitätsstandards für Radschnellverbindungen in Baden-Württemberg“ ausgebaut werden. Das bedeutet unter anderem ausreichend breite Radwege, möglichst direkte Verbindungen sowie sichere und übersichtliche Kreuzungsbereiche. Damit sollen hoher Fahrkomfort und mehr Verkehrssicherheit gewährleistet werden.

Die neuen Verbindungen ergänzen bestehende und geplante Radrouten wie die Radroute Nord zwischen Heilbronn, Böckingen, Neckargartach und Biberach/Kirchhausen sowie den Neckarradweg und die künftige RS 3. Davon profitieren auch die Anbindung des Industrieparks Böllinger Höfe, der Stadtteil Biberach sowie die Verbindungen nach Neckarsulm und in die umliegenden Gemeinden.

Nach aktueller Kostenberechnung belaufen sich die Investitionen für die rund 1,2 km lange Südtrasse auf etwa 2,3 Millionen Euro. Für die etwa gleich lange Nordtrasse werden rund 3,1 Millionen Euro veranschlagt. Voraussichtlich 35 Prozent der Kosten trägt die Stadt Heilbronn. Der restliche Anteil soll über das Förderprogramm Rad- und Fußverkehr nach dem Landesgemeindeverkehrsfinanzierungsgesetz finanziert werden.

Mit dem IPAI entsteht in Heilbronn eines der bedeutendsten Innovations- und Entwicklungsprojekte für Künstliche Intelligenz in Europa. Perspektivisch sollen dort rund 5000 Menschen arbeiten. Etwa jede vierte Fahrt zum Standort soll künftig mit dem Fahrrad erfolgen.

Mit den neuen Radverbindungen stärkt die Stadt Heilbronn den Radverkehr als umwelt- und klimafreundliche Mobilitätsform. Ergänzend sind eine Seilbahn als innovatives und nachhaltiges Verkehrsmittel sowie eine Anbindung an das Busnetz geplant. Der motorisierte Verkehr wird künftig über die Nordumfahrung an das Hauptstraßennetz angebunden.

Weiteres Investorenauswahlverfahren im Neckarbogen

Im Stadtquartier Neckarbogen steht der nächste Entwicklungsschritt an. Nachdem die Bebauung weiter fortgeschritten ist, startet nun das nächste Investorenauswahlverfahren im Bereich Neckarbogen-West. Dabei können sich Investoren und private Baugruppen ab dem 22. Mai mit Entwürfen für die Grundstücke auf den drei Baufeldern bewerben. Das Verfahren soll sicherstellen, dass auch der folgende Bauabschnitt den ambitionierten Maßstäben des Neckarbogens gerecht wird.

Die neuen Baufelder mit den Bezeichnungen C, D und E liegen zwischen den beiden Seen Floßhafen und Karlssee und umfassen insgesamt 14 Grundstücke, die für Geschosswohnungsbauten und gestapelte Stadtreihen Häuser zum Verkauf stehen. Der Bauabschnitt steht auch Baugruppen wieder offen. Grundsätzlich gibt der für den Bereich geltende Bebauungsplan Neckarbogen-West eine überwiegende Nutzung als Wohnraum vor, lässt in bestimmten Bereichen aber auch Gewerbe zu.

Die Verkaufspreise der Grundstücke liegen zwischen 990 Euro und 1265 Euro pro Quadratmeter.

Qualitätssicherung im Planungsprozess

Ein Bewertungsgremium bewertet Ende November dieses Jahres alle eingereichten Entwürfe auf Grundlage der Ausschreibung, des Gestaltungshandbuchs sowie des Bebauungsplans mit Blick auf die Kriterien Städtebau, Architektur, Freiraum, Nutzungsmischung, Energie- und Mobilitätskonzept sowie die grundlegende Konzeptidee. Letztlich spricht es eine Empfehlung aus, auf deren Basis der Gemeinderat die Entscheidung trifft, welche Teilnehmenden eine Anhandgabe (Grundstücksreservierung) erhalten.

Eine interdisziplinäre Baukommission begleitet anschließend die Bauherren. Sie berät diese im Hinblick auf die Planung und Realisierung der eingereichten Konzepte und hat zudem die Qualitätssicherung der Projekte im Blick.

Von Beginn an wurde für die Entwicklung des Neckarbogens ein Gestaltungshandbuch aufgestellt, welches zusammen mit den jeweiligen Bebauungsplänen die Qualität der Aufsiedlung des Gebiets sicherstellt. Für den Bereich Neckarbogen-West wurde das Gestaltungshandbuch fortgeschrieben und legt neben gestalterischen Grundzügen auch Vorgaben zum Baukörper, zu energetischen Gebäudestandards, Nebenanlagen und zum Freiraum fest.

Stadtquartier der Zukunft

Wie bei den vorherigen Bauabschnitten wird für die Baufelder C, D und E eine Mindestquote für geförderten Mietwohnungsbau in Höhe von 20 Prozent festgesetzt. So soll ein nachhaltiges, sozial durchmischtes Stadtquartier entstehen. Bis zu 3500 Menschen werden hier in den kommenden Jahren ein neues Zuhause finden.

230 neue Apartments für Studierende und Fachkräfte

Mit Heilbronn's wachsender Bedeutung als Bildungs- und Wissensstadt steigt auch der Bedarf an Wohnraum für Studierende, Auszubildende und Fachkräfte. In der Bahnhofsvorstadt soll deshalb ein neues Wohnheim mit rund 230 möblierten Apartments entstehen. Stadtverwaltung und Gemeinderat begrüßen das private Bauvorhaben am Kaiser-Friedrich-Platz.

Geplant ist ein Gebäude mit bis zu sechs Geschossen sowie einem zusätzlichen Staffelgeschoss. Dafür muss ein neuer Bebauungsplan aufgestellt werden, da das bisherige Planungsrecht an dieser Stelle nur vier Geschosse zulässt. Der Gemeinderat hat deshalb in seiner Sitzung am 21. Mai die Aufstellung des Bebauungsplans „Frankfurter Straße 25“ beschlossen und dem Gestaltungskonzept der Wilhelmsbau AG zugestimmt.

Das Wohnheim richtet sich an Studierende, Auszubildende, Berufseinsteiger sowie Lehrende und Fachkräfte. Neben den Apartments sind im Erdgeschoss Gemeinschaftsräume vorgesehen. Auf dem Flachdach des südlichen Gebäudeteils sollen außerdem Freizeit- und Sportflächen entstehen, beispielsweise für Badminton. Um Ruhestörungen zu vermeiden, wird dieser Bereich nachts geschlossen. Weitere gemeinschaftlich nutzbare Freiflächen sind im Innenhof geplant.

Für die Mobilität der Bewohner entstehen in der Tiefgarage 36 Pkw-Stellplätze sowie 42 Fahrradstellplätze. Weitere knapp 200 Fahrradstellplätze werden im Innenhof eingerichtet. Die Tiefgarage wird über die Frankfurter Straße erschlossen. Dank der unmittelbaren Nähe zum Hauptbahnhof sowie zu Stadtbahn- und Bushaltestellen ist der Standort sehr gut an den öffentlichen Nahverkehr angebunden.

Auf dem rund 2.700 Quadratmeter großen Grundstück steht derzeit noch ein leerstehendes Wohnhaus aus den 1960er Jahren, das für den Neubau des Gebäudes abgerissen werden muss. Eine Sanierung wurde geprüft, aufgrund erheblicher baulicher und technischer Mängel jedoch verworfen.

Betreiber des Wohnheims soll die Firma iLive werden, die in Heilbronn bereits die Studentenwohnheime „PaulA“ in der Paulinenstraße und „Urban Living“ in der Schmollerstraße betreibt.

Im weiteren Bebauungsplanverfahren werden unter anderem eine Verschattungstudie und ein Schallgutachten erstellt. Außerdem werden Fragen des Natur- und Artenschutzes geprüft.

Grünes Licht für Neubau des Landgerichts und Gebäudekomplex auf dem Bildungscampus West

Der Heilbronner Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 21. Mai die planungsrechtlichen Voraussetzungen für zwei bedeutende Bauvorhaben geschaffen. Für den Ersatzneubau des Landgerichts in der Rollwagstraße sowie für einen neuen Gebäudekomplex auf dem Bildungscampus West wurden jeweils die Satzungsbeschlüsse für die Bebauungspläne gefasst.

Modernes Landgericht mit hohen Sicherheits- und Nachhaltigkeitsstandards

Der Bebauungsplan „Rollwagstraße 8 – 14“ umfasst ein rund 6000 Quadratmeter großes Areal. Dort soll ein neues viergeschossiges Gebäude für das Landgericht Heilbronn entstehen. Der Neubau bietet künftig mehr Platz und Flexibilität sowie moderne technische Ausstattung für ein hohes Maß an Sicherheit bei Gerichtsverfahren.

Für die Umsetzung des Projekts müssen vier bestehende Gebäude abgerissen werden. Zudem können einzelne Bestandsbäume auf dem Areal nicht erhalten werden. Als Ausgleich werden klimaresiliente Baumarten neu gepflanzt.

Die heutigen Räumlichkeiten des Landgerichts entsprechen nicht mehr den aktuellen Anforderungen an Gerichtsverfahren. Der geplante Neubau setzt neben funktionalen Verbesserungen zusätzlich auch auf Nachhaltigkeit und Klimaanpassung.

Vorgesehen sind unter anderem ein hoher Energiestandard, eine Fotovoltaikanlage, Dach- und Fassadenbegrünung sowie ein Regenwassermanagement mit Zisterne. Die Begrünung verbessert zusätzlich das Mikroklima, bindet Staub und wirkt sommerlicher Hitze entgegen. Stellplätze stehen in der Tiefgarage des östlich angrenzenden Behördenzentrums zur Verfügung.

Multifunktionsbau als Herzstück des Bildungscampus West
Mit dem zweiten Bebauungsplanverfahren werden die Voraussetzungen für einen neuen Gebäudekomplex auf dem Bildungscampus West geschaffen.

Auf dem sogenannten Baufeld D sollen künftig Räume für Forschung und Entwicklung sowie ein Café entstehen, im Untergeschoss sind die Energiezentrale des Campus, Technik- und Lagerflächen und Pkw-Stellplätze vorgesehen. Geplant ist ein in der Höhe gestaffelter Neubau mit drei, vier und sechs Geschossen sowie einem begrünten Innenhof.

Das Areal liegt im Zentrum des künftigen Bildungscampus West und wird derzeit noch überwiegend als Parkplatz für den MediaMarkt sowie umliegende Geschäfte und Gewerbebetriebe genutzt.

Auf dem Bildungscampus der Dieter Schwarz Stiftung studieren bereits heute rund 8000 junge Menschen. Perspektivisch soll die Zahl auf bis zu 20.000 steigen. Zudem sollen weitere Institutionen zu den bereits bestehenden Hochschul- und Forschungseinrichtungen hinzukommen.

Um dieses Wachstum zu ermöglichen, ist der Bildungscampus West als vielfältiges Quartier mit Forschung, Lehre, studentischem Wohnen, Gastronomie, Einzelhandel und Gewerbe konzipiert. Das Baufeld D ist eines von insgesamt acht Baufeldern, in die das Gesamtareal aufgeteilt wurde, um eine flexible Entwicklung des Standorts zu ermöglichen.

Neue Elemente für mehr Sicherheit bei Veranstaltungen

Die Stadt Heilbronn setzt einen ersten Baustein des Zufahrtsschutzkonzeptes für eine erhöhte Sicherheit bei großen Veranstaltungen im öffentlichen Raum um: Auf der Neckarmeile werden zwischen dem Bollwerksturm und dem Götzenturm von Mittwoch, 27., bis Freitag, 29. Mai, 31 spezielle Pflanzkübel aus Cortenstahl aufgestellt. Sie werden an bestimmten Zufahrten zur Neckarmeile platziert und sollen dort dauerhaft bleiben. Die fest installierten Elemente erleichtern künftig die Absicherung von Veranstaltungen entlang der Neckarmeile erheblich. Während Veranstaltungen kommen ergänzend mobile Zufahrtssperren durch die jeweiligen Veranstalter, wie beispielsweise die Heilbronn Marketing GmbH, zum Einsatz.

Die Spezialkübel sind 2,20 Meter breit, werden mit Erde gefüllt und bepflanzt. Im gefüllten Zustand wiegen sie 3,3 Tonnen. Radfahrende, Fußgängerinnen und Fußgänger oder Einsatzfahrzeuge können weiterhin passieren.

Die Maßnahme ist Teil des Sicherheitskonzeptes der Stadt zum Zufahrtsschutz. Im Februar hatte der Gemeinderat beschlossen, für sicherheits-zertifizierte Poller und Pflanzkübel als dauerhaften Schutz rund 1,4 Millionen Euro zu investieren. Die Heilbronn Marketing investiert zudem in mobile Zufahrtssperren etwa 950.000 Euro.

Anwohnerinnen und Anwohner der Neckarmeile werden in einem Schreiben der Stadt über die bevorstehenden Arbeiten zusätzlich direkt informiert.

Arbeitskreis Leben Heilbronn e. V.

Seit 40 Jahren werden Menschen in suicidalen Krisen, sowie deren Angehörige und Hinterbliebene nach einem Suizid durch die Arbeit des AKL Heilbronn begleitet. Es finden hierfür Beratungsgespräche und Gruppenangebote in unserer Beratungsstelle im Heinrich-Fries-Haus in Heilbronn statt.

Für wen und was ist der AKL da?

- Für Menschen nach einem Suizidversuch.
- Für Menschen mit Suizidgedanken.
- Für betroffene Angehörige, die in Sorge sind.
- Für Hinterbliebene, die einen nahen Menschen durch Suizid verloren haben.
- Für Fachkräfte anderer Einrichtungen, die mehr über das Thema wissen wollen.
- Für Schüler/-innen ab der 8. Klasse, um sie in Workshops für den Umgang mit Krisen zu stärken.

Unser Angebot steht allen offen. Wir fragen nicht nach Religionszugehörigkeit oder Weltanschauung.

Zu den telefonischen Sprechzeiten Mo. + Fr. 10 – 12 Uhr, Di. 8 – 10 Uhr, Mi. 15 – 17 Uhr und Do. 13 – 15 Uhr sind wir unter 07131/164251 für Sie erreichbar und können in der Regel auch zeitnah Termine vor Ort in unserer Beratungsstelle anbieten.

Dabei ist selbstverständlich, dass alles, was wir erfahren, absolut vertraulich behandelt wird.

Anzeigen

Für evtl. Druckfehler
keine Haftung!

Anzeigenannahme: Tel. 0 71 38/85 36, Fax 56 33, E-Mail: info@verlagsdruck-kubsch.de